

## explainity erklärt: Berufsunfähigkeitsversicherung

Sandra ist berufstätige Mutter und fragt sich, ob es wohl sinnvoll wäre eine Berufsunfähigkeitsversicherung abzuschließen. Sie lässt sich von ihrem Versicherungsmakler beraten. Im Prinzip kann jeder so eine Versicherung brauchen, der von seinem Einkommen aus der Erwerbsarbeit abhängig ist. Diese Versicherung würde Sandra absichern, wenn sie ihren Beruf nicht mehr dauerhaft ausüben kann.

Der Versicherungsmakler erklärt Sandra, dass bis 2001 alle Bundesbürger durch eine gesetzliche Rentenzahlung gegen Berufsunfähigkeit abgesichert waren. Heutzutage wird Menschen, die berufsunfähig sind, nur noch eine Erwerbsminderungsrente ausgezahlt. Diese fällt jedoch sehr gering aus. Sandras Familie könnte ihren gewohnten Lebensstandard dann nicht mehr halten. Die Berufsunfähigkeitsversicherung soll vor einer Verschlechterung der finanziellen Situation schützen.

Die Hauptursachen für Berufsunfähigkeit sind Herz-Kreislaufkrankungen, Erkrankungen des Bewegungsapparates oder psychische Leiden. Da Sandras private Unfallversicherung das nicht abdeckt, reicht sie zum Schutz gegen die Folgen einer Berufsunfähigkeit nicht aus.

Grundsätzlich gilt: Je früher man eine Versicherung abschließt, desto günstiger sind die Konditionen. Für Auszubildende und Studierende gibt es sehr günstige Tarife, da sie in der Regel noch jung und gesund sind und frühzeitig anfangen, Beiträge zu zahlen. Sie schließen ihre Versicherung mit einer langen Laufzeit ab.

Sandra möchte gerne wissen, wie viel sie die Versicherung kosten würde. Dies hängt von den Versicherungsbedingungen ab. Zum Beispiel von der Höhe der vereinbarten Rente, die im Leistungsfall an Sandra ausgezahlt werden soll und auch vom Risiko. Dafür muss Sandra die Versicherung über ihren Beruf, ihren Gesundheitszustand und ihre Hobbies informieren. Für Menschen, die körperlich anstrengende Berufe ausüben oder gefährliche Hobbies betreiben, sind die Versicherungsbeiträge höher.

Sandra entscheidet sich, eine Versicherung abzuschließen. Sie lässt sich die verschiedenen Versicherungen und ihre Bedingungen genau erläutern. Der Versicherungsmakler empfiehlt ihr, eine Versicherung mit sogenannter Nachversicherungsgarantie ohne erneute Gesundheitsprüfung abzuschließen. Das bedeutet, sie würde zu gleichen Bedingungen weiter versichert, auch wenn sich beispielsweise ihre Familiensituation oder ihr Gehalt ändert.

Sie achtet darauf, eine Versicherung zu wählen, die auf eine abstrakte Verweisung verzichtet. Das heißt, dass Sandra im Falle einer Berufsunfähigkeit nicht in einen anderen Beruf verwiesen werden kann, für den sie nicht oder zu hoch qualifiziert wäre.

Nach dem Abschluss freut sich Sandra, dass sie dank der guten Beratung eine Berufsunfähigkeitsversicherung gefunden hat, die zu ihr und ihren Ansprüchen passt.

---

<a href="http://www.explainity.de">www.explainity.de</a>		<a href="http://www.youtube.com/explainity">www.youtube.com/explainity</a>
<a href="http://www.facebook.com/explainity">www.facebook.com/explainity</a>	<a href="http://www.twitter.com/explainity">www.twitter.com/explainity</a>	<a href="http://www.instagram.com/explainity">www.instagram.com/explainity</a>
<small>Hinweis: Die Erklärfilme und Texte des explainity education-projects wurden (bis auf Ausnahmen) für die private, nicht-kommerzielle Nutzung produziert und können für diese Nutzungsart kostenfrei verwendet werden. Die Nutzung der Erklärfilme für kommerzielle Zwecke sowie für die Nutzung zu Bildungszwecken jeglicher Art ist <b>lizenzpflichtig</b>. Die Transkripte (Texte) dürfen für Unterrichtszwecke kostenfrei verwendet werden. Weitere Infos hierzu finden Sie hier: <a href="http://www.explainity.de/education-project/">www.explainity.de/education-project/</a>. Bitte beachten Sie, dass die Videos und Texte weder inhaltlich noch grafisch verändert werden dürfen. Sämtliche Inhalte wurden nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Produktion erstellt. explainity übernimmt keine Gewähr für Aktualität, Vollständigkeit und Gültigkeit des Inhalts und haftet nicht für etwaige Fehler. © explainity - Alle Rechte vorbehalten.</small>		